

# Struktur der Landwirtschaft in Luxemburg 2005

84% der landwirtschaftlichen Fläche und 86% des Viehbestands  
in Betrieben mit 50 ha und mehr

Diese Statistik kurz gefasst ist teil einer Reihe von länderspezifischen Veröffentlichungen der Ergebnisse der Betriebsstrukturerhebung 2005. Sie bietet eine kurze, aber gleichwohl umfassende Einsicht in die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe in Luxemburg. Eine ähnliche Veröffentlichung präsentierte im November 2004 die Ergebnisse der Betriebsstrukturerhebung 2003 in Luxemburg.

\* \* \*

Im Mai 2005 gab es in Luxemburg etwa **2400\*** landwirtschaftliche Betriebe mit einer wirtschaftlichen Größe von wenigstens 1 Europäischen Größeneinheit (EGE).

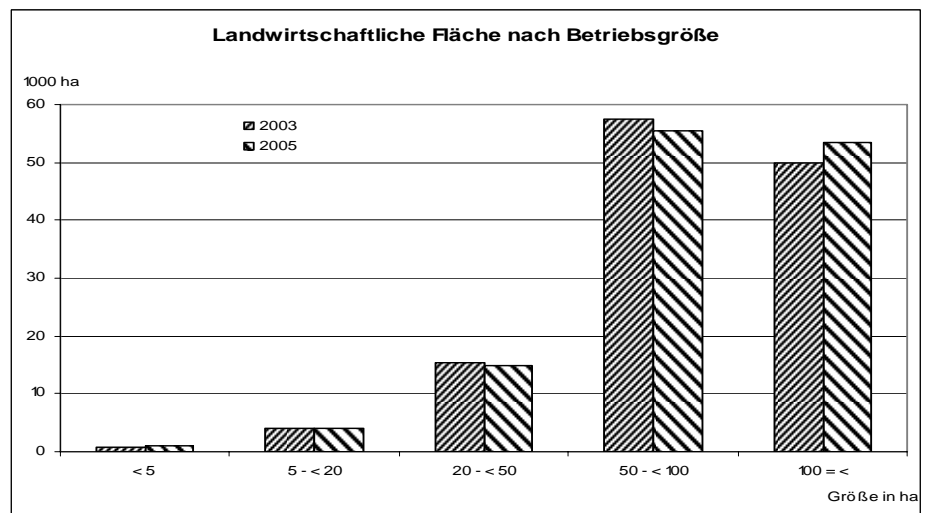
- Diese Betriebe beschäftigten 4 000 JAE (Jahresarbeitsseinheiten), was 4 000 Vollbeschäftigten entspricht;
- sie bewirtschafteten eine landwirtschaftliche Fläche von etwa 129 000 ha, durchschnittlich also **54,5 ha pro Betrieb** (gegenüber 55,4 ha in 2003).

Von diesen 2 400 Betrieben

- beschäftigten 22 % weniger als eine JAE, während 31 % der Betriebe 2 oder mehr JAE beschäftigten;
- bewirtschafteten 21 % weniger als 5 ha, 17 % eine Fläche von 100 ha oder mehr;
- entsprechend ihrer hauptbetriebswirtschaftlichen Ausrichtung waren 29 % spezialisierte Milchviehbetriebe, 15 % spezialisierte Rebanlagenbetriebe, 11 % Rinderaufzucht und Mastbetriebe, 10% waren spezialisiert auf Schafe, Ziegen und andere Weidevieh und bei 8 % handelte es sich um Rindviehbetriebe: Milcherzeugung, Aufzucht und Mast kombiniert;
- lagen 100 % der landwirtschaftlichen Flächen in benachteiligten oder Berggebieten;
- 2% der Betriebe betrieben ökologischen Landbau;
- 53% erhielten direkte Investitionsbeihilfen.

Von den 2 300 alleinigen Betriebsinhabern waren:

- 20 % Frauen
- 37 % mindestens 55 Jahre alt und nur 7 % jünger als 35 Jahre;
- 18 % hatten eine außerbetriebliche Tätigkeit als Hauptberuf.



\* Aufgrund der in den Mitgliedstaaten unterschiedlichen Erfassung ist diese Angabe zwischen den Ländern nicht vergleichbar. Aus diesem Grund konzentriert sich die vorliegende Analyse, inbegriffen die Tabellen 1-4 und die Graphiken, auf Betriebe von wenigstens 1 EGE. Für weitere Informationen zum Konzept der EGE siehe Wissenswertes zur Methodik.

## Statistik

### kurz gefasst

#### LANDWIRTSCHAFT UND FISCHEREI

15/2006

#### Landwirtschaft

Autoren

György BENOIST

PoI MARQUER

## Inhalt

Tabelle 1 – Arbeitskräfte nach  
Betriebsgröße.....3

Tabelle 2 – Landwirtschaftliche  
Betriebe nach Größe.....4

Tabelle 3 – Bodennutzung nach  
Betriebsgröße.....5

Tabelle 4 – Viehbestand nach  
Betriebsgröße.....6

Tabelle 5 – Subsistenz-  
landwirtschaft.....7

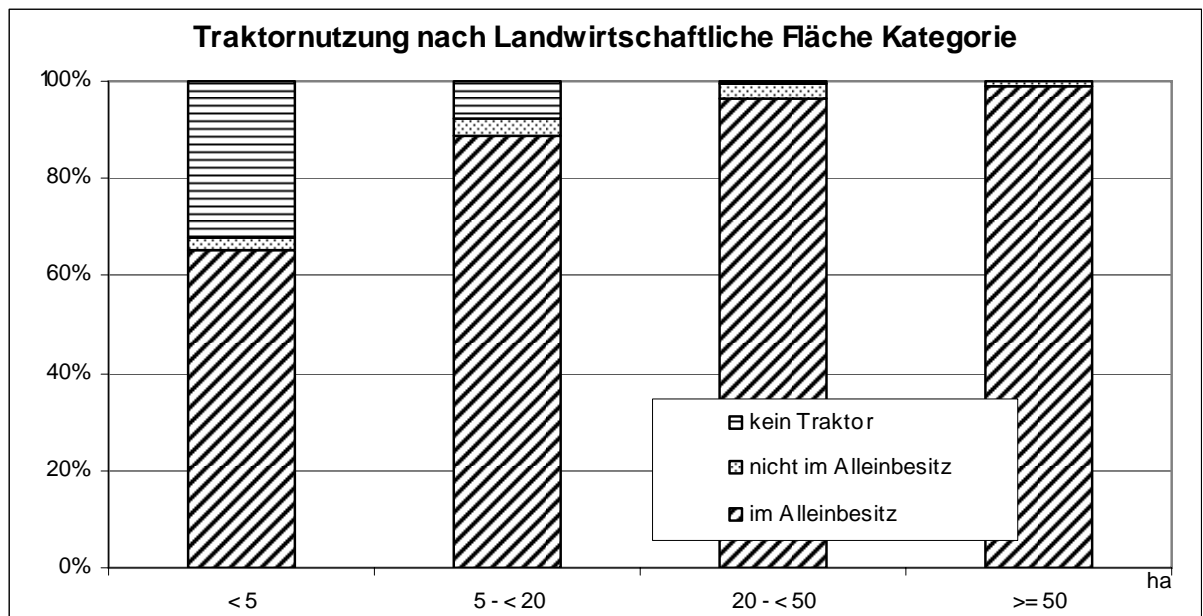
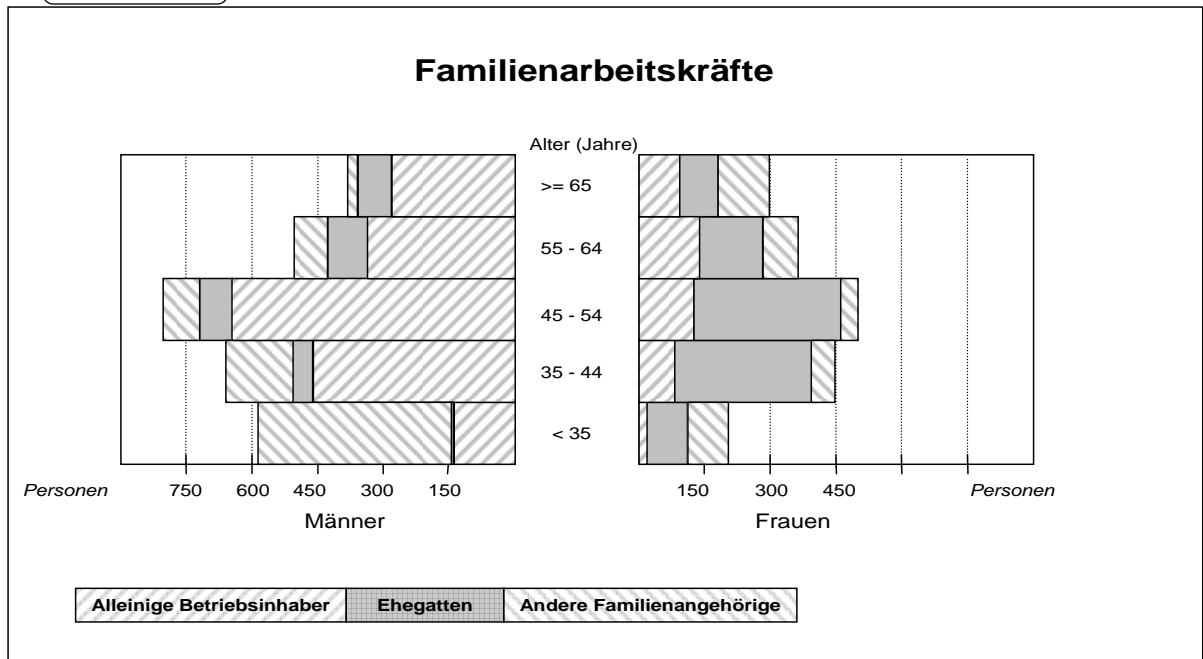
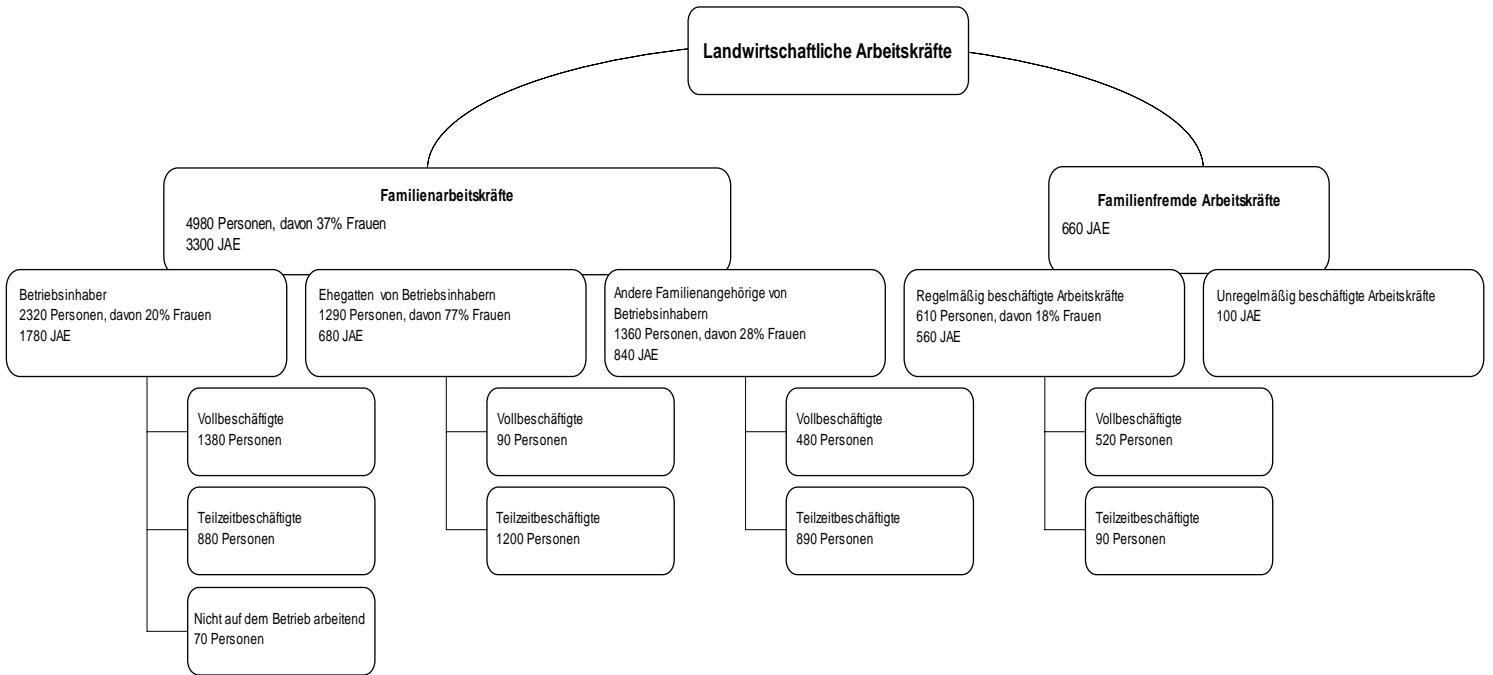


eurostat



Manuskript abgeschlossen: 18.09.2006  
Datenextraktion am: 21.06.2006  
ISSN 1562-1359  
Katalognummer: KS-NN-06-015-DE-N  
© Europäische Gemeinschaften, 2006

# Luxemburg, 2005 – Betriebe mit wenigstens 1 EGE



Betriebsgröße	Landwirtschaftliche Fläche (ha)				Alle Betriebe	Großvieheinheiten (GVE*)			
	< 5	5 - < 20	20 - < 50	50 = <		0	0 < - < 50	50 - < 100	100 = <
<b>Arbeitskräfte (AK) insgesamt</b>									
1000 Jahresarbeitseinheiten	0,6	0,6	0,5	2,3	4,0	0,8	0,9	0,9	1,4
<b>Familienarbeitskräfte</b>									
1000 Personen	0,7	0,7	0,8	2,8	5,0	0,8	1,4	1,2	1,6
1000 Jahresarbeitseinheiten	0,3	0,4	0,5	2,1	3,3	0,4	0,7	0,9	1,2
<b>Regelmäßig beschäftigte familienfremde AK</b>									
1000 Personen	0,2	0,2	0,0	0,2	0,6	0,3	0,2	0,0	0,1
1000 Jahresarbeitseinheiten	0,2	0,2	0,0	0,1	0,6	0,3	0,1	0,0	0,1
<b>Unregelmäßig beschäftigte familienfremde AK</b>									
1000 Jahresarbeitseinheiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
<b>Betriebsleiter (1000)</b>	<b>0,5</b>	<b>0,4</b>	<b>0,4</b>	<b>1,1</b>	<b>2,4</b>	<b>0,4</b>	<b>0,8</b>	<b>0,5</b>	<b>0,6</b>
- weiblich (%)	19,3	15,3	19,3	6,2	12,5	14,9	20,1	7,8	4,7
- Teilzeitarbeit von unter 50 % (%)	51,7	28,5	8,1	0,2	16,0	32,5	29,0	0,4	0,2
- Teilzeitarbeit von 50 % und mehr (%)	23,1	37,5	36,8	5,6	19,6	22,1	37,0	7,6	5,1
- mit alleiniger landw. Grundausbildung (%)	6,7	13,7	17,2	16,1	14,1	12,0	13,0	16,8	14,7
- mit umfassender landw. Ausbildung (%)	17,3	27,4	34,8	62,7	43,4	31,8	23,5	55,5	67,9
<b>Alleinige Betriebsinhaber (1000)</b>	<b>0,4</b>	<b>0,4</b>	<b>0,4</b>	<b>1,1</b>	<b>2,3</b>	<b>0,4</b>	<b>0,8</b>	<b>0,5</b>	<b>0,6</b>
- weiblich (%)	26,6	24,2	29,4	11,8	19,6	24,5	29,3	13,2	9,2
- Verteilung nach Altersklassen (%)									
- unter 35 Jahre	4,8	5,5	4,6	8,8	6,8	4,5	4,9	7,5	10,4
- 35 bis 44 Jahre	16,6	19,0	18,6	29,3	23,4	20,4	17,1	25,9	31,5
- 45 bis 54 Jahre	27,9	25,8	28,9	39,3	33,2	26,6	27,2	43,5	36,6
- 55 bis 64 Jahre	21,0	20,6	27,5	17,6	20,5	23,8	23,6	17,0	17,2
- 65 Jahre und mehr	29,6	29,1	20,5	5,0	16,1	24,7	27,2	6,2	4,3
- Teilzeitarbeit von unter 50 % (%)	53,8	29,7	8,2	0,2	16,2	34,2	29,5	0,4	0,2
- Teilzeitarbeit von 50 % und mehr (%)	24,0	39,0	37,1	5,6	19,9	23,3	37,6	7,6	5,1
- mit einer außerbetrieblichen Erwerbstätigkeit <sup>1</sup> (%)	38,4	29,8	18,3	6,0	17,8	24,6	32,0	8,7	4,0
- hauptberuflich	35,8	23,6	7,7	0,4	11,8	20,5	24,2	0,8	0,5
- nebenberuflich	2,6	6,2	10,6	5,6	6,0	4,1	7,8	7,8	3,5
<b>Ehegatten des alleinigen Betriebsinhabers (1000)</b>	<b>0,2</b>	<b>0,2</b>	<b>0,2</b>	<b>0,7</b>	<b>1,3</b>	<b>0,2</b>	<b>0,4</b>	<b>0,3</b>	<b>0,4</b>
- weiblich (%)	70,1	68,2	59,6	86,7	77,0	74,1	57,6	85,5	90,6
- Verteilung nach Altersklassen (%)									
- unter 35 Jahre	4,5	2,4	4,4	9,9	7,1	4,0	3,2	8,6	11,6
- 35 bis 54 Jahre	45,8	52,4	48,4	70,8	60,6	50,9	49,6	68,3	70,7
- 55 Jahre und mehr	49,8	45,3	47,1	19,3	32,3	45,1	47,2	23,1	17,7
- Teilzeitarbeit von unter 50 % (%)	60,7	42,9	30,2	16,5	29,2	45,5	42,9	16,9	16,4
- Teilzeitarbeit von 50 % und mehr (%)	34,8	49,4	65,3	75,1	63,8	45,1	52,5	76,6	75,0
- mit einer außerbetrieblichen Erwerbstätigkeit (%)	31,3	26,5	25,8	14,3	20,6	24,6	33,8	12,9	11,6
<b>Andere im Betrieb beschäftigte Familienangehörige des alleinigen Betriebsinhabers(1000)</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>	<b>0,2</b>	<b>1,0</b>	<b>1,4</b>	<b>0,1</b>	<b>0,3</b>	<b>0,4</b>	<b>0,6</b>
- weiblich (%)	29,4	29,8	27,2	28,2	28,3	26,2	27,5	31,8	27,2
- Teilzeitarbeit von unter 50 % (%)	60,8	49,2	52,2	23,2	32,2	40,2	59,3	35,2	16,9
- Teilzeitarbeit von 50 % und mehr (%)	19,6	32,3	30,6	34,7	32,8	27,9	27,8	33,2	35,8
- mit einer außerbetrieblichen Erwerbstätigkeit (%)	38,2	31,5	35,6	6,4	14,9	27,9	37,7	11,9	3,9

Symbole : nicht verfügbar 0 weniger als die Hälfte der verwendeten Einheit oder Null

\* GVE = Großvieheinheiten

<sup>1</sup>Nur für Betriebsinhaber, die auch Betriebsleiter sind.

Betriebsgröße	Landwirtschaftliche Fläche (ha)				Alle Betriebe	Großvieheinheiten (GVE)			
	< 5	5 - < 20	20 - < 50	50 = <		0	0 < - < 50	50 < 100	100 = <
<b>Betriebe</b>									
- Zahl insgesamt (1000)	0,5	0,4	0,4	1,1	2,4	0,4	0,8	0,5	0,6
- nach der Rechtspersönlichkeit des Betriebsinhabers (%)									
- alleiniger Betriebsinhaber	96,0	96,0	99,0	99,7	98,3	95,0	98,4	99,8	99,3
- juristische Personen	4,0	4,0	1,0	0,3	1,7	5,0	1,6	0,2	0,7
- Gruppenbetriebe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- nach beschäftigten Arbeitskräften (%)									
- unter 1 JAE	58,8	44,1	16,7	0,4	21,5	38,4	41,4	1,1	0,5
- 1 bis unter 2 JAE	28,4	34,3	73,3	50,5	47,7	33,6	50,6	67,6	36,4
- 2 bis unter 3 JAE	6,7	12,4	7,4	37,9	22,4	15,1	5,9	27,4	45,5
- 3 JAE und mehr	6,2	9,2	2,6	11,1	8,4	12,9	2,0	3,9	17,6
- nach wirtschaftlicher Größe (%)									
- 1 bis weniger als 8 EGE	60,5	57,5	8,1	0,2	22,3	36,1	46,2	0,2	0,0
- 8 1 bis weniger als 16 EGE	13,7	11,1	40,6	1,1	12,1	15,3	26,8	1,1	0,0
- 16 bis weniger als 40 EGE	18,2	2,9	34,4	15,0	17,1	19,0	21,0	24,2	4,1
- 40 bis weniger als 100 EGE	6,9	24,0	15,3	62,0	37,1	25,5	5,7	71,7	56,5
- 100 EGE und mehr	0,7	4,5	1,7	21,7	11,4	4,1	0,4	2,8	39,4
- nach hauptbetriebswirtschaftlicher Ausrichtung (BWA) (%)									
- Spezialisierte Milchviehbetriebe	0,0	1,1	25,1	52,4	29,3	0,0	9,3	61,6	48,7
- Spezialisierte Rebanlagenbetriebe	55,9	27,2	1,7	0,3	15,4	74,7	4,0	0,2	0,2
- Spezialisierte Rinderaufzucht und Mastbetriebe	2,0	14,5	22,7	9,0	11,0	0,0	17,3	11,5	10,2
- Weideviehbetriebe : Schafe, Ziegen und andere	21,5	23,2	9,3	2,0	10,4	0,0	27,8	3,4	1,4
- Rindviehbetriebe: Milcherzeugung, Aufzucht und Mast kombiniert	0,0	0,0	1,7	16,1	7,9	0,0	1,0	10,2	20,8
- andere BWA	20,6	34,0	39,6	20,3	26,0	25,3	40,5	13,0	18,8
- nach Bewirtschaftungsmethode (%)									
- Methoden des ökologischen Landbaus	1,1	1,3	2,6	2,5	2,1	1,1	3,0	2,4	1,2
- Bewässerung	:	:	:	:	:	:	:	:	:
mit feststehenden Bewässerungsanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- mit Anbau unter Glas	6,9	0,3	0,2	0,1	1,4	6,3	0,6	0,0	0,2
- mit direkten Investitionsbeihilfen	15,5	35,6	55,4	73,0	52,9	28,4	37,9	69,5	76,3
- benutzen einen Traktor (%)	67,8	92,3	99,3	100,0	92,5	81,0	88,9	99,8	99,3
- Traktor im Alleinbesitz	65,4	88,9	96,4	98,8	90,4	78,1	85,9	99,4	97,6
- benutzen einen Mähdrescher (%)	4,7	36,1	84,2	95,6	66,7	14,2	57,4	93,5	94,1
<b>Betriebe mit einer außerbetrieblichen, nicht landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit:</b>									
(% aller Betriebe)	4,9	9,2	12,9	22,4	15,3	7,9	10,9	18,2	24,0
- Fremdenverkehr	1,3	1,8	3,8	2,9	2,6	1,1	3,5	1,9	3,0
- Handwerk	0,7	0,8	0,2	0,2	0,4	0,5	0,5	0,4	0,2
- Verarbeitung landw. Erzeugnisse	2,7	5,5	3,8	4,0	4,0	5,6	3,3	3,7	3,9
- Be- und Verarbeitung von Holz	0,7	1,1	1,7	1,3	1,2	0,9	1,4	1,3	1,2
- Aquakultur	0,0	0,3	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,2	0,0
- Erzeugung von erneuerbarer Energie	0,2	0,5	4,3	14,8	7,9	0,2	3,4	10,6	17,1
- Vertragliche Arbeiten	0,9	0,3	1,0	3,6	2,1	0,9	0,8	3,4	3,6
- Sonstige außerbetriebliche Erwerbstätigkeit	0,0	0,5	1,2	0,8	0,7	0,2	0,6	1,7	0,2

Symbole : nicht verfügbar 0 weniger als die Hälfte der verwendeten Einheit oder Null

Betriebsgröße	Landwirtschaftliche Fläche (ha)				Alle Betriebe	Großvieheinheiten (GVE)			
	< 5	5 - < 20	20 - < 50	50 =<		0	0< - <50	50-<100	100 =<
<b>Fläche</b> (1000 ha)									
<b>Gesamtfläche</b>	1,1	4,6	16,2	115,1	137,0	3,1	21,6	41,2	71,1
<b>Sonstige Flächen</b>	0,2	0,6	1,4	6,1	8,3	0,4	1,9	2,9	3,1
Forstfläche	0,2	0,5	1,2	5,2	7,1	0,4	1,7	2,5	2,6
<b>Landwirtschaftliche Fläche (LF)</b>	0,9	4,0	14,8	109,0	128,7	2,7	19,7	38,3	68,0
<b>Ackerland</b>	0,1	1,3	6,6	51,9	59,9	1,4	9,0	17,7	31,9
Getreide	0,1	0,9	3,8	23,8	28,5	1,0	5,5	8,4	13,6
Weichweizen und Spelz	0,0	0,2	1,1	10,6	11,9	0,4	1,9	3,3	6,4
Hartweizen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Roggen	0,0	0,0	0,1	0,7	0,9	0,0	0,2	0,2	0,5
Gerste	0,0	0,4	1,6	7,9	9,9	0,4	2,2	3,1	4,3
Hafer	0,0	0,1	0,5	1,5	2,0	0,1	0,6	0,7	0,7
Körnermais	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1
Hülsenfrüchte	0,0	0,0	0,1	0,4	0,5	0,0	0,1	0,1	0,2
Hackfrüchte	0,0	0,0	0,0	0,6	0,7	0,0	0,1	0,2	0,4
Kartoffeln	0,0	0,0	0,0	0,6	0,6	0,0	0,1	0,2	0,3
Zuckerrüben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Futterhackfrüchte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Handelsgewächse	0,0	0,1	0,4	4,2	4,7	0,2	0,7	1,3	2,6
Tabak	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Hopfen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Baumwolle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Raps und Rübsen	0,0	0,1	0,3	3,7	4,1	0,2	0,6	1,1	2,2
Sonnenblumen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Soja	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gemüse; Melonen; Erdbeeren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
im Freiland	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
unter Glas	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Blumen und Zierpflanzen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
im Freiland	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
unter Glas	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Futterpflanzen	0,0	0,2	2,3	20,3	22,8	0,1	2,3	7,0	13,4
Schwarz- und Grünbrache	0,0	0,0	0,1	1,7	1,9	0,0	0,2	0,5	1,1
<b>Haus- und Nutzgärten</b>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Dauergrünland</b>	0,4	1,9	8,1	56,9	67,2	0,1	10,4	20,6	36,1
<b>Dauerkulturen</b>	0,4	0,9	0,1	0,2	1,5	1,2	0,3	0,0	0,1
Obst- und Beerenobstanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Zitrusanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Olivenanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rebanlagen	0,4	0,8	0,1	0,1	1,3	1,1	0,1	0,0	0,0
<b>Verhältniszahlen</b>									
<b>Landwirtschaftliche Fläche je Betrieb</b> (ha)	2,0	10,7	35,4	97,8	54,5	6,0	24,9	71,4	115,1
<b>Landwirtschaftliche Fläche...</b> (%)									
... in Eigentum	81,8	71,5	56,6	41,9	44,8	68,8	55,0	45,8	40,3
... in benachteiligten oder Berggebieten	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
... mit ökologischem Landbau	1,2	1,6	2,7	2,2	2,3	0,4	5,0	3,1	1,1
... mit bewässerter Fläche	:	:	:	:	:	:	:	:	:

Symbole : nicht verfügbar

0 weniger als die Hälfte der verwendeten Einheit oder Null

Betriebsgröße	Landwirtschaftliche Fläche (ha)				Alle Betriebe	Großvieheinheiten (GVE)		
	< 5	5 - < 20	20 - < 50	50 = <		0 < - < 50	50 - < 100	100 = <
<b>Viehbestand</b> (1000 GVE)	2,4	2,8	16,3	136,1	157,7	14,1	40,4	103,2
davon Weidevieh (%)	28,4	87,9	85,1	88,4	87,1	96,8	97,5	81,7
<b>Weidevieh</b> (1000 Tiere)								
<b>Einhufer</b>	0,6	0,9	1,1	1,6	4,2	2,5	0,8	0,8
<b>Rinder</b>	0,1	2,3	17,9	164,9	185,2	15,7	52,5	117,0
Unter 1 Jahr	0,0	0,6	4,7	43,8	49,2	4,2	13,5	31,6
Von 1 bis unter 2 Jahren	0,0	0,4	3,5	38,0	42,1	3,1	11,1	27,9
Milchkühe	0,0	0,0	2,8	36,5	39,3	1,8	13,6	23,9
Sonstige Kühe	0,0	0,8	4,3	26,4	31,6	4,3	7,4	19,9
Sonstige Rinder von 2 Jahren und älter	0,0	0,4	2,5	20,1	23,0	2,3	7,0	13,7
<b>Schafe</b>	1,4	1,8	2,7	4,1	9,9	5,3	2,3	2,4
<b>Ziegen</b>	0,1	0,1	0,1	1,8	2,2	0,3	0,3	1,5
<b>Veredlung</b>								
<b>Schweine</b> (1000 Tiere)	6,2	1,5	11,0	71,4	90,1	3,0	5,4	81,7
Ferkel unter 20 kg	2,5	0,7	5,2	26,3	34,7	2,3	3,7	28,7
Zuchtsauen	0,7	0,2	1,4	5,8	8,2	0,2	1,0	7,0
Andere Schweine	3,0	0,6	4,5	39,3	47,3	0,5	0,7	46,1
<b>Geflügel</b> (Million Tiere)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1
Masthähnchen und -hühnchen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Legehennen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1
Sonstiges Geflügel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Mutterkaninchen</b> (1000 Tiere)	0,1	0,2	0,2	0,3	0,9	0,5	0,2	0,3
<b>Bienenstöcke*</b> (1000)	0,1	0,4	0,1	0,0	0,6	0,2	0,0	0,0
<b>Durchschnittliche Herdengröße**</b>								
Einhufer (Tiere/Betrieb)	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
Rinder (Tiere/Betrieb)	6,9	17,9	53,5	154,1	119,2	34,4	99,6	205,9
Milchkühe (Tiere/Betrieb)	:	7,8	23,8	43,3	40,7	19,7	32,9	51,9
Sonstige Kühe (Tiere/Betrieb)	3,3	7,7	16,0	28,4	24,0	11,9	16,7	38,5
Schafe (Tiere/Betrieb)	26,0	33,6	55,7	51,4	42,6	32,7	84,8	52,7
Ziegen (Tiere/Betrieb)	7,0	5,4	2,7	43,8	19,7	4,5	15,9	84,7
Schweine (Tiere/Betrieb)	689,4	95,8	250,6	499,2	425,2	68,0	108,4	692,7
Zuchtsauen (Tiere/Betrieb)	174,5	28,4	48,2	72,1	66,9	9,1	29,9	107,3
Sonstige Schweine > 20 kg (Tiere/Betrieb)	375,0	47,5	149,0	314,1	270,3	18,1	18,1	426,7
Mutterkaninchen (Tiere/Betrieb)	4,3	4,2	7,8	3,7	4,5	4,3	4,0	5,8
Legehennen (1000/Betrieb)	0,4	0,0	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,4
Masthähnchen und -hühnchen (1000/Betrieb)	0,0	0,0	0,1	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2
Bienenstöcke (Stock/Betrieb)	12,7	40,3	6,6	5,3	17,4	9,2	3,3	6,7

Symbole : nicht verfügbar 0 weniger als die Hälfte der verwendeten Einheit oder Null

\* Die Bienen bei der Berechnung der Großvieheinheiten nicht berücksichtigt werden, gibt es insgesamt 300 Bienenstöcke auf Betrieben mit 0 GVE.

\*\* Anzahl an Tieren der jeweiligen Tierkategorie je Betrieb mit dieser Art von Tieren.

		Absolute Zahlen			% des Gesamtwerts	
		Insgesamt	< 1 EGE	>= 1 EGE	< 1 EGE	>= 1 EGE
Regelmäßig beschäftigte Arbeitskräfte	(1000 Personen)	5,7	0,1	5,6	2,1	97,9
Regelmäßig beschäftigte Arbeitskräfte	(1000 JAE)	3,9	0,0	3,9	0,8	99,1
Alleinige Betriebsinhaber	(1000 Personen)	2,4	0,1	2,3	3,5	96,5
... mindestens 65 Jahre alt		0,4	0,0	0,4	9,2	90,8
... mit einer außerbetrieblichen Erwerbstätigkeit		0,4	0,0	0,4	6,6	93,4
<b>Anzahl der Betriebe</b>	<b>(1000)</b>	2,4	0,1	2,4	3,5	96,5
... Produktion besonders für verbrauchen bei der Haushalt des Betriebsinhaber		:	:	:	:	:
... Produktion besonders auf Direktverkäufe		:	:	:	:	:
... benutzen einen Traktor		2,2	0,1	2,2	2,8	97,2
Standarddeckungsbeitrag (SDB)	(1000 EGE)	113,8	0,1	113,8	0,0	100,0
<b>Landwirtschaftliche Fläche</b>	<b>(1000 ha)</b>	129,1	0,4	128,7	0,3	99,7
... in Eigentum		58,0	0,3	57,7	0,5	99,5
<b>Viehbestand</b>	<b>(1000 GVE)</b>	157,8	0,1	157,7	0,1	99,9

Symbole : nicht verfügbar 0 weniger als die Hälfte der verwendeten Einheit oder Null

## ➤ WISSENSWERTES ZUR METHODIK

Die Erhebung über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe wurde in Luxemburg im Mai 2005 als Vollerhebung durchgeführt. Davor hatte seit 1953 jährlich eine Landwirtschaftszählung stattgefunden. Stichtag der Strukturhebung 2005 war der 15. Mai 2003, die Merkmale für landwirtschaftliche Arbeitskräfte wurden für den Bezugszeitraum der vorangegangenen 12 Monate erhoben.

In die Betriebsstrukturhebung sind landwirtschaftliche Betriebe, Weinbau- und Gartenbaubetriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 1 ha einbezogen sowie Betriebe mit einer kleineren Fläche, die jedoch für den Verkauf (einschließlich der Großvieheinheiten) produzieren, bzw. Weinbaubetriebe mit mindestens 100m<sup>2</sup> Rebflächen. Grundgesamtheit waren alle Betriebe mit Betriebsstützpunkt im Großherzogtum Luxemburg. Die Liste der Betriebe wurde vor der Zählung auf Gemeindeebene aktualisiert und vervollständigt.

Für jede Aktivität eines Betriebs (zum Beispiel Weizen, Milchkühe oder Rebanlagen) wird ein **Standarddeckungsbeitrag (SDB)** errechnet, der auf der Fläche (oder der Anzahl der Tiere) und auf einem regionalen Koeffizienten beruht. Die Summe dieser SDB ist die **wirtschaftliche Größe** des Betriebs, ausgedrückt in **Europäischen Größeneinheiten (EGE)**. 1 EGE entspricht 1 200 Euro.

Jeder Betrieb wird im gemeinschaftlichen Klassifizierungssystem anhand seiner wirtschaftlichen Größe und **betriebswirtschaftlichen Ausrichtung** in Abhängigkeit des Anteils der einzelnen Aktivitäten an der wirtschaftlichen Größe klassifiziert. Zum Beispiel wird ein Betrieb, in dem Zuchtsauen zu mehr als 2/3 der wirtschaftlichen Größe beitragen, als Spezialisierter Schweineaufzuchtbetrieb (Typ 5011) klassifiziert. Abhängig von der Untergliederungstiefe werden die Betriebe in 8 bis 70 Ausrichtungen gruppiert.

Eine **Jahresarbeitsinheit (JAE)** entspricht einer ganzjährig vollzeitlich beschäftigten Arbeitskraft. Dies entspricht 2 200 Stunden (275 Arbeitstage zu jeweils acht Stunden).

Eine **Großvieheinheit (GVE)** entspricht einer Milchkuh. Die Anzahl der Tiere (pro Kopf) wird unter Benutzung eines Koeffizienten, der sich auf die Futteranforderungen der verschiedenen Tierkategorien bezieht, in GVE umgerechnet.

**Subsistenzlandwirtschaft** bezieht sich hier auf alle Betriebe unter 1 EGE. Dabei ist zu beachten, dass die Anzahl der Betriebe aufgrund von Divergenzen in der Betriebsstrukturhebung nicht vergleichbar ist.

## ➤ REFERENZPUBLIKATIONEN

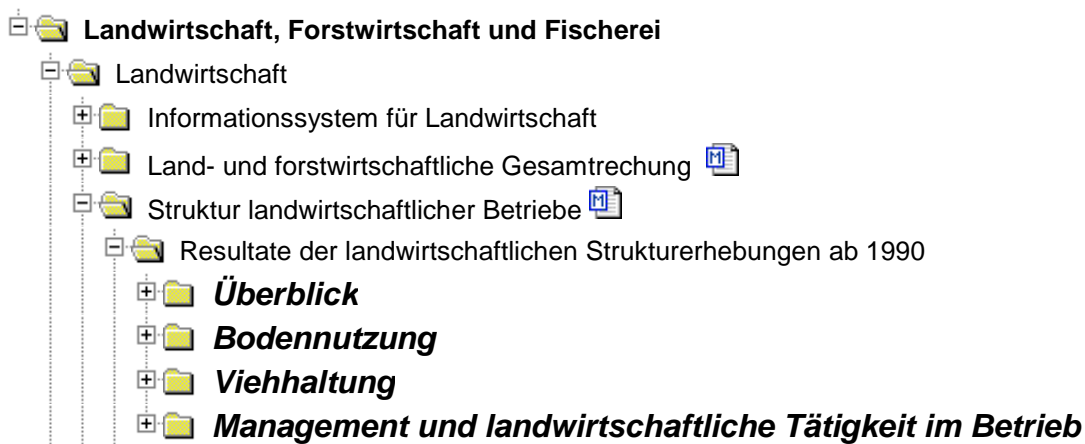
Les recensements agricoles 2005, Bulletin du Statec No 5. Statec, Luxembourg, August 2006

Website des Statistischen Zentralamts in Luxemburg: [www.statec.lu](http://www.statec.lu)

Nationaler Methodenbericht– Strukturhebung 2005 (erhältlich auf Anfrage)

# Weitere Informationsquellen:

Daten: [EUROSTAT Webseite/Thema: Landwirtschaft und Fischerei/Daten](#)



---

## Journalisten können den Media Support Service kontaktieren:

BECH Gebäude Büro A4/125  
L - 2920 Luxembourg

Tel. (352) 4301 33408  
Fax (352) 4301 35349

E-mail: [eurostat-mediasupport@ec.europa.eu](mailto:eurostat-mediasupport@ec.europa.eu)

## European Statistical Data Support:

Eurostat hat zusammen mit den anderen Mitgliedern des „Europäischen Statistischen Systems“ ein Netz von Unterstützungszentren eingerichtet; diese Unterstützungszentren gibt es in fast allen Mitgliedstaaten der EU und in einigen EFTA-Ländern.

Sie sollen die Internetnutzer europäischer statistischer Daten beraten und unterstützen.

Kontakt Informationen für dieses Unterstützungsnetz finden Sie auf unserer Webseite:  
<http://ec.europa.eu/eurostat/>

---

Ein Verzeichnis unserer Verkaufsstellen in der ganzen Welt erhalten Sie beim:

## Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften

2, rue Mercier  
L - 2985 Luxembourg

URL: <http://publications.europa.eu>  
E-mail: [info-info-opoce@ec.europa.eu](mailto:info-info-opoce@ec.europa.eu)

---